

Generation Europa

Deutsch-Französische Nachwuchskräfte

– Jahrgang 2025 –

Am 22. Januar 2023, am 60. Jahrestag des Élysée-Vertrages, lancierten Bundeskanzler Olaf Scholz und Staatspräsident Emmanuel Macron in Paris das Netzwerk „Generation Europa: Deutsch-Französische Nachwuchskräfte“. Nun fällt der Startschuss für den zweiten Jahrgang des Programms.

Deutschland und Frankreich haben in den letzten 60 Jahren bewiesen, dass Geschichte kein Schicksal ist und Gegenwart und Zukunft durch Engagement und Mut gemeinsam gestaltet werden. Angesichts der multiplen Herausforderungen sind Zukunftsmacher:innen gesucht, die bereit sind, sich gemeinsam für ein Europa der Demokratie, der Freiheit und des Friedens einzusetzen.

Das vom Deutsch-Französischen Jugendwerk (DFJW) koordinierte Netzwerkprogramm bringt kluge Köpfe, aufstrebende Persönlichkeiten und junge Engagierte in Beruf und/oder Ehrenamt zusammen, die in Deutschland oder Frankreich leben. Jeder Jahrgang ist multiplidisziplinär und setzt sich aus etwa 20 jungen, engagierten Persönlichkeiten aus vielfältigen Bereichen der Gesellschaft zusammen. Dazu gehören: Wirtschaft, Politik, Zivilgesellschaft, Verwaltung, Kultur, Klima- und Umweltschutz, IT und Künstliche Intelligenz, Wissenschaft, Medien, Sport oder Landwirtschaft.

Die Mitglieder des neuen Jahrgangs werden 2025 an drei Seminaren in Berlin, Paris und Warschau teilnehmen. Im Mittelpunkt der Veranstaltungen steht das Thema Innovation, das durch die diversen im Programm vertretenen Bereiche in seiner ganzen Vielfalt beleuchtet wird. Die Teilnehmenden werden diskutieren, was Innovation heute bedeutet, und sich mit innovativen Initiativen befassen, die in Frankreich und Deutschland in den verschiedenen Bereichen aufkommen. Sie werden sich auch mit relevanten Innovationen zur Stärkung der deutsch-französischen Beziehungen und der Frage befassen, wie Innovation zur europäischen Souveränität beitragen kann. Die Auswahl der drei Städte betont die Bedeutung des Weimarer Dreiecks und dessen strategische Rolle für die Zukunft Europas und bietet zudem eine neue Perspektive auf die deutsch-französischen Beziehungen.

Die Seminare dienen dem Austausch zwischen den Teilnehmenden und ermöglichen ihnen einen vertrauensvollen Dialog mit hochrangigen Expert:innen und etablierten Akteuren aus Politik, Kultur, Zivilgesellschaft und Wirtschaft. Der Austausch soll ein umfassendes Verständnis für die Herausforderungen der deutsch-französischen Zusammenarbeit fördern. Das Programm bietet den Teilnehmenden die Möglichkeit, sich über aktuelle Themen in Frankreich und Deutschland auszutauschen und persönliche Kontakte zu knüpfen. Dabei stärken sie ihre interkulturellen Kompetenzen und erweitern ihr Wissen über das Nachbarland. Sie werden Teil eines Alumni-Netzwerks – bestehend aus den unterschiedlichen Jahrgängen –, das langfristig die bilateralen Beziehungen unterstützt und die deutsch-französischen Freundschaft in die Zukunft weiterträgt.

Eine Initiative von:



Die Bundesregierung



Unterstützt von:



VORAUSSETZUNGEN

- ▶ Nachweis über berufliche Tätigkeiten und/oder ehrenamtliches Engagement
- ▶ Interesse an der (zukünftigen) deutsch-französischen Zusammenarbeit
- ▶ Verpflichtende Teilnahme an drei Seminaren an folgenden Terminen:
 - 19. bis 22. Januar 2025 in Berlin und Umgebung,
 - 25. bis 27. Mai 2025 in Paris,
 - 12. bis 14. Oktober 2025 in Warschau.
- ▶ Eigeninitiative und Engagement während und zwischen den Seminaren sowie innerhalb des Alumni-Netzwerks
- ▶ Höchstalter: 35 Jahre
- ▶ In Deutschland oder Frankreich leben und/oder aus einem dieser beiden Länder kommen
- ▶ Kenntnisse der Partnersprache sind wünschenswert aber nicht obligatorisch. Kenntnisse der englischen Sprache sind erforderlich.

BEWERBUNG

- ▶ Ihre Bewerbungsunterlagen bestehen aus einem kurzen Motivationsvideo (max. 2 Minuten), einem Lebenslauf und einem Empfehlungsschreiben.
- ▶ Bitte reichen Sie Ihre vollständige Bewerbung bis zum **13. Oktober 2024** online ein, unter folgendem Link: [BEWERBUNGEN 2025](#)
- ▶ Eine unabhängige Auswahljury wählt etwa 20 Personen für den Jahrgang paritätisch (Deutschland/ Frankreich) aus. Sie achtet dabei auf ein ausgewogenes Geschlechterverhältnis und vielfältige Bewerbungsprofile.
- ▶ Die Kosten für die Teilnahme am Programm werden übernommen.

KONTAKT

Deutsch-Französisches Jugendwerk

Tomasz Bertram
generationeuropa@dfjw.org
Tel.: +49 30 288 757 42

OFAJ
DFJW